Gefahren für Autofahrer im Herbst

Für den Autofahrer ist der Herbst eine der gefährlichsten Jahreszeiten: Sturm, Nebel, Nässe rutschige Fahrbahn durch nasses Laub, Glatteis an exponierten Stellen usw. steigern die Unfallzahlen. Mit einigen Sicherheitstipps kommen Sie jedoch gut ans Ziel.

Lassen Sie noch vor Herbstbeginn Ihr Fahrzeug auf die Gefahren dieser Jahreszeit in Ihrer Werkstätte vorbereiten. Schauen Sie selbst darauf, ob Ihre Reifen, Scheibenwischblätter und Lichter noch in Ordnung sind.

Und das sind die Hauptgefahren:

- **Mit Nebel** ist besonders in der Nähe von Seen, Flüssen und Teichen zu rechnen. Deshalb erstes Gebot: Mit Abblendlicht fahren und Nebelleuchten einschalten. Die Geschwindigkeit muss reduziert werden.

- **Nasses Laub** verursacht ähnlich lange Bremswege wie bei eisglatter Fahrbahn. Auf Sicht fahren, rechtzeitige Bremsbereitschaft!

Foto: © Rainer Sturm / Pixelio.de

- **Wildwechsel** ist besonders in der Dämmerung gefährlich, die mit der Hauptverkehrszeit zusammenfällt. Besondere Vorsicht bei Waldeinfahrten!

- **Erntezeit:** Erhöhte Gefahr durch verstärktes Aufkommen von Landmaschinen und verschmutzte Ein- und Ausfahrten zu den Feldern und Weingärten.

- **Morgenfrost** kann bereits auftreten, insbesondere bei Brücken und Walddurchfahrten. Erhöhte Aufmerksamkeit am Weg zur Arbeit!

- **Aquaplaning** tritt vermehrt auf ausgefahrenen Straßen auf und ist durch die Reifenspur des Vordermannes erkennbar. Tempo reduzieren und schnelle Lenkbewegungen vermeiden!

- **Sturm-Warnschilder** und -Windsäcke beobachten insbesondere auf Autobahnen.

KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND
Rosenegger Straße 20
9020 Klagenfurt
050-536-57080
zivilschutzverband@ktn.gv.at
www.siz.cc/kaernten
kaernten.zivilschutz.at